

AUS DER KIRCHENPFLEGE



Die April-Sitzung der Kirchenpflege fand nach Redaktionsschluss dieser Zeitung statt.

KOLLEKTEN

Vielen Dank für die Kollekten! März 2023

- Weltgebetstag Fr. 262.–
- Mission 21 «Gesundheit im Kwangow» (Spaghettitag) Fr. 470.–
- Ökum. Institut Bossey (kant. Kollekte) Fr. 258.–
- Mission 21 «Hebammenschule Sudsudan» (Konfirmation) Fr. 505.–

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

Maila Romina Bickel aus Mühlau, Tochter von Martina und Florian Bickel, am 15. April in Mühlau.

Ben Daniel Bosch aus Sins, Sohn von Mirjam Bosch und Stefan Dreyer, am 16. April in Muri.

Verstorben

Michael Messerli Schumacher aus Buttwil am 23. März im Alter von 52 Jahren. Die Abdankung fand am 6. April in Muri statt.

IMPRESSUM

«muri | sins | reformiert» ist das Informationsblatt der Reformierten Kirche Muri Sins.

Redaktion: Pfr. Michael Rahn, Claudia Marfurt Stalder und Sandra Hofherr

Sekretariat: Maiholzstrasse 24, 5630 Muri, Tel. 056 664 11 40 info@ref-muri-sins.ch

Adresse und Versand: Reformierte Kirche Muri Sins, Maiholzstrasse 24, 5630 Muri, Tel. 056 664 11 40 info@ref-muri-sins.ch

Auflage: 2600 Exemplare
Druck: DZZ Druckzentrum Zürich

Redaktionsschluss:
Für die Juni-Ausgabe:
Dienstag, 2. Mai 2023

RÜCKBLICK / AUSBLICK

Die «Wegbegleitung» unterstützt kompetent

STABILITÄT / Die Wegbegleitung hilft Menschen in herausfordernden Lebenssituationen und stärkt sie dabei, neue Schritte zu gehen. Ein Angebot für Menschen in unserem Kirchengebiet.



ANFORDERUNGEN. Etwas lässt sich in unserer schnelllebigen Gesellschaft gut beobachten: Die Anforderungen im Alltag werden immer komplexer und nicht jede Person verfügt über ein tragfähiges, soziales Netz, um alltägliche Fragestellungen und Probleme zu bewältigen. Konkrete Unterstützung in unserem Kirchengebiet bietet das Angebot «Wegbegleitung». Ein gutes Dutzend Menschen in ihren Herausforderungen beizustehen und sie zu unterstützen. Kostenlos.

UNTERSTÜTZEN. Anderen Menschen mit ihrem Beitrag zu helfen und sie auf einem Stück Lebensweg zu begleiten, ist für die Wegbegleitenden und mich als Leiter der Vermittlungsstelle eine Herzensangelegenheit. Jeder Einsatz ist vielfältig und unterschiedlich. Das gemeinsame Bearbeiten der aktuellen Fragestellungen bereitet beiden Seiten Freude. Die unterschiedlichen Aufgaben, sowohl inhaltlich wie auch

zwischenmenschlich, machen es gerade aus, dass das Angebot «Wegbegleitung» als vielfältig und interessant wahrgenommen wird.

FREIRAUM. Das Unterwegssein als Tandem (Ratsuchende / Freiwillige) ist geprägt von einem grossen Freiraum. Denn es gilt, die Hilfesuchenden so zu unterstützen, dass sie kompetent werden, die gestellten Fragestellungen zu lösen. Ganz nach dem Motto der Pädagogin Maria Montessori: «Hilf mir, es selbst zu tun!»

EINBLICK. Im Zusammenhang mit dem Jahresbericht anlässlich der nächsten Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 17. Mai 2023 werde ich ein Gespräch mit einer ehemaligen Klientin und einer aktiven Wegbegleiterin führen, bei dem sie einen Einblick in ihr unterschiedliches Erleben geben. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

ROMAN BAMERT

WEGBEGLEITUNG - WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

Wir bieten gerne Unterstützung: Hilfe bei administrativen Angelegenheiten oder bei der Wohnungs- oder Arbeitssuche, Sprachförderung, Gespräche und Vieles mehr.

Roman Bamert, Leiter Vermittlungsstelle freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.
Tel. 056 664 01 86, wegbegleitung@ref-muri-sins.ch

REFORMIERTER FRAUENVEREIN / ERWACHSENENBILDUNG

Donnerstag, 11. Mai
Treffpunkt 13.00 Uhr, Parkplatz ref. Kirche Muri



Gastro Service Käppeli

Gemüse und Früchte, alles schön geputzt und portioniert, erleichtern uns die Arbeit in der Küche. Dasselbe gilt auch für Restaurants, Spitäler und Pflegezentren. Wer macht denn diese ganze Arbeit für uns?

Die Firma «Gebrüder Käppeli Gastro-Service» in Rickenbach ist aus einem Landwirtschaftsbetrieb hervorgegangen in dem vorerst ein Teil der Produkte für Gastrobetriebe und Weiterverarbeiter zubereitet wurden. Dies hat immer grösseren

Umfang angenommen, sodass ein Neubetrieb notwendig wurde.

Herr Käppeli wird uns den Betrieb vorstellen, von der eigenen Produktion, über die Verarbeitung auf dem Feld bis zur Aufbereitung für den Verkauf.

Fahrt mit Privatautos

Anmeldung bis 6. Mai an:
Ruth Franks, 056 664 36 63 / 079 611 84 48
ruth.franks@ref-muri-sins.ch

Mittwoch, 31. Mai, 19.00 Uhr
kath. Kirche Merenschwand St. Vitus

Die Bibel: Heute noch lebendig?

Unter diesem Titel beginnt im Mai eine ökumenische Reihe in der Erwachsenenbildung. Nicht Vorträge sind geplant, sondern der Austausch untereinander. Dieser wird mit verschiedenen Methoden angeregt, vom Bibeltext über den Bibliolog zum Gespräch. Jeder Abend findet an einem anderen Ort im Pastoralraum Muri und Umgebung oder in der Reformierten Kirche Muri statt. Und jeder Abend wird von einer anderen Person geleitet.

eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns auf diese Entdeckungsreise machen. Bei Fragen zur ganzen Reihe können Sie sich an Nicole Macchia, kath. Pfarreiseelsorgerin, wenden (078 346 66 67 nicole.macchia@pastoralraum-muri.ch).

Den Anfang macht Pfrn. Bettina Lukoschus mit einem Bibliolog zu 1. Mose 16, 1-5: Sarahs Magd Hagar begegnet einem Engel. Der Abend findet in den Räumen der Katholischen Kirche Merenschwand, St. Vitus, statt.

TAGESLAGER 2023

Wer ist der König?

ERNEUT / Nach einem erfolgreichen Sommer Tageslager 2022 geht unser Leitungsteam auch dieses Jahr mit Schwung, guter Laune und vielen Ideen in die neue Planungsrunde; diesmal ohne besondere (Corona)-Massnahmen.



BILD: ADOBESTOCK/ASHWIN

NEUES UND ALTES. Dieses Jahr übernimmt die Leitung neu unsere Katechetin Christa Dort. Zusammen mit Ana Decubelis und einigen Jugendlichen, die schon einige Lagererfahrungen mitbringen.

PRIMARSCHULALTER. Das Kindertageslager findet in der ersten Woche der Sommerferien statt. Es startet am Montag, 10. Juli und endet am Donnerstag, 13. Juli. Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren (1. bis 5.Klasse) sind herzlich willkommen. Der Unterschied zu einem Lager in der Ferne ist, dass die Kinder tagsüber unter sich, am Abend aber wieder in ihrem vertrauten Umfeld sind. So können sie erste Lagererfahrungen sammeln ohne etwelche Heimwehgedanken.

ABLAUF. Jeden Morgen um 9.30 Uhr treffen wir uns im Saal der reformierten Kirche Muri. Dort beginnen wir den Tag mit einem gemeinsamen Auftakt (Lieder, Theater, Geschichten usw.). Bei diesem ersten Teil des Tageslagers sind alle Begleitpersonen herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Anschliessend verbringen wir den Tag in verschiedenen Ateliern im Wald bei der Waldhütte Maiholz sowie innerhalb oder ausserhalb des Saals der reformierten Kirche.

Das Mittagessen nehmen alle selber mit, doch wir nehmen es zusammen ein. Zuletzt lösen wir das Rätsel der Titelfrage.

VIELFALTIG. Bei unserem Tageslager können Kinder etwas Spannendes erleben, mit anderen Kindern zusammen sein, sich austoben, neue Freundschaften schliessen, spielen, basteln, singen, Geschichten hören, Musik machen oder einfach die Natur geniessen. Dies und vieles andere mehr bietet unser Tageslager. Gegen 16.30 Uhr werden die Kinder wieder bei der reformierten Kirche Muri abgeholt. Zuhause kann man dann tolle Geschichten erzählen, sich etwas erholen und sich auf den neuen Tag freuen.

ANMELDUNG. Der Flyer für die Anmeldung wird Ende April allen Familien mit Kindern im entsprechenden Alter zugeschickt. Nach der erfolgten Anmeldung bekommen sie weitere, detailliertere Informationen. Voranmeldungen sind aber ab sofort telefonisch oder per Mail bei Christa Dort möglich.

Christa Dort: 079 352 22 36
christa.dort@ref-muri-sins.ch

TAIZÉGEBET

Montag, 8. Mai, 19.00 Uhr
Donnerstag, 25. Mai, 19.00 Uhr
Krypta Klosterkirche Muri

Taizégebete in der Klosterkirche Muri

Die vier Taizégebete in der Pfarrkirche Bünzen im letzten Advent waren ein schöner Erfolg. Sie werden auch dieses Jahr im Advent dort wieder durchgeführt werden. Zuvor allerdings werden diesen Mai, in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten, auch in Muri zwei solche Gebete stattfinden, und zwar in der Krypta der Klosterkirche.



BILD: CHRISTIAN FRIEDRICH / WIKICOMMONS

Das Taizégebet wird geprägt durch die gemeinsamen Gesänge, durch Stille und – in der dunklen Jahreszeit – die vielen Kerzen. Die Gesänge aus Taizé sind längst ins Liedgut unserer Kirche und in unser Kirchengesangbuch übergegangen. «Laudate omnes gentes» oder «ubi caritas» sind nur zwei Beispiele.

andere Ferienlager verbringen, bis heute eine grosse Anziehung aus.

Taizé ist ein ökumenisch ausgerichtetes Kloster im Burgund. Es wurde von Roger Schutz, einem Schweizer Reformierten, Mitte des 20. Jahrhunderts gegründet und übt vor allem (aber längst nicht nur) auf Jugendliche, die dort Konflager oder

Während die Gebete in Bünzen durch ein kleines Musikensemble aus Keyboard und Bläser begleitet wurden, wagen wir uns in der Krypta, die Lieder ganz ohne Begleitung zu singen. Dafür sind die Gesänge bestens geeignet, die gute Akustik in der Krypta wird uns dabei helfen. Gestaltet werden die beiden Taizé-Gebete gemeinsam von Pfarreiseelsorgerin Jessica Zemp und Pfarrer Michael Rahn.